



Musik- und Kongresshalle Lübeck - Jahresabschluss 2017

Das Wirtschaftsjahr 2017 stand im Zeichen der Wiedereröffnung des Konzertsaales und des fortlaufenden Veranstaltungsbetriebs während der 1. Sanierungsphase bis zum 31.12.2017.

Lübeck +++ Nach 18 Monaten Spielbetrieb in der Rotunde und dem erfolgreichen Abschluss der Sanierungsmaßnahmen im Konzertsaal erfolgte am 21.04.2017 die Wiedereröffnung mit dem Einsingen gemeinsamen mit 1.500 LübeckerInnen und dem Mitsing-Projekt „Der Norden Singt“. In den Folgewochen bis zum 31.05.2017 kamen ca. 30.000 Gäste zu den zahlreichen Kultur- und Kongressveranstaltungen. Höhepunkte waren die Konzerte des Philharmonischen Orchesters der Hansestadt Lübeck mit der Solistin Arabella Steinbacher und das NDR Elbphilharmonie Orchester mit Vilde Frang als Solistin. Die Resonanz auf das breit aufgestellte Veranstaltungsangebot von Konzerten, internationale Showformaten, Comedy und Kindermusicals im Eröffnungsmonat war sehr positiv mit vielfach ausverkauften Veranstaltungen. Hiermit zeigt sich die hohe Akzeptanz und der Wert des Konzertsaales für die breitgefächerte Kulturlandschaft in der Hansestadt Lübeck. Insgesamt kamen im Geschäftsjahr 2017 vom 01.01. – 31.12.2017 zu den 230 Kultur- und Kongressveranstaltungen gut 130.000 Besucher in die MuK. Die Umsatzerlöse lagen bei 2,3 Mio €. Erwartungsgemäß waren die Umsatzerlöse, Besucherzahlen sowie die Anzahl der Veranstaltungen gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig (ca. 10%), was auf die temporären Einschränkungen im Spielbetrieb durch die Baustellentätigkeit während der 1. Bauphase bis zum Jahresende zurückzuführen ist.

Hervorzuheben bleibt die konstruktive und enge Zusammenarbeit zwischen dem Fachbereich 5 der Hansestadt Lübeck, Bereich Gebäudemanagement, dem Architekturbüro Heske Hochgürtel Lohse und Partner und den Fachabteilungen der MuK. Bei den Planungen der einzelnen Arbeitsabschnitte fand der Veranstaltungskalender der MUK immer Berücksichtigung, sodass sogar mehr Veranstaltungen als geplant bis zum Jahresende 2017 stattfinden konnten.

„Von der erfolgreichen Sanierung des Konzertsaales geht ein sehr positives Signal aus, sowohl Zeit- als auch Budgetplan wurden eingehalten“, freut sich Jochen Mauritz, Aufsichtsratsvorsitzender der MuK, „damit gehen wir zuversichtlich in die 2. Bauphase.“

Die Baustelle eröffnete neue Wege: Die Rotunde hat sich als Veranstaltungsort etabliert. Bereits im Februar 2017 konnten Journalisten und Gäste bei der Jahrespressekonferenz des Schleswig-Holstein Musik Festivals (SHMF) und dem Backstage Konzert mit der Band „Jeden Tag Silvester“ einen ersten Blick in den fast fertiggestellten Konzertsaal werfen. Erstmals gastierte das Mitsing-Projekt der Norden Singt! und wiederholte seinen Erfolg mit dem Weihnachtssingen 2017 im ausverkauften Konzertsaal.

Weitere Veranstaltungen im Jahreskalender der MuK waren der erste Kongress „Frauen in Führung im Norden“, veranstaltet von der IHK zu Lübeck, die Kundgebung mit Martin Schulz des SPD Landesverbandes Schleswig-Holstein, die Feier zum 200jährigen Jubiläum der Sparkasse zu Lübeck sowie elf Konzerte des SHMF. Einen großen Moment im Konzertsaal erlebten die Besucher der Festveranstaltung „Erinnerungen an Günter Grass“, u.a. mit der Lesung von Salman Rushdie.

„Rückblickend stelle ich fest, dass die Schließung des Konzertsaales und die damit einhergehenden Sanierungsmaßnahmen eine große Chance für die MUK bedeuten.“ sagt Ilona Jarabek, Geschäftsführerin der MUK. *„Wir haben die Herausforderungen gemeistert und konnten vieles auf den Weg bringen.“*

Pressekontakt:

Gesa Lüdeke, Tel.: 0451/7904-122, Fax: 0451/7904-100, Email: luedeke@muk.de

Lübecker Musik- und Kongresshallen GmbH

Willy-Brandt-Allee 10, 23554 Lübeck

www.muk.de